

Autor*innen

Jana Baumgärtner: Studierte Lehrerin für die Fächer Sport und Biologie und Doktorandin an der Universität Graz im Arbeitsbereich Bewegungs- und Sportpädagogik. In ihrer Dissertation beschäftigt sie sich mit Schüler*innen-Perspektiven zum Sportunterricht und Körperrnormorientierungen.

Sabine A. Haring-Mosbacher: Assoziierte Professorin für Soziologie am Institut für Soziologie der Universität Graz. Arbeitsschwerpunkte: Emotionssoziologie, Historische Soziologie, Geschichte der Soziologie, zentraleuropäische Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts.

Josef Hlade: Postdoctoral researcher bei der Gesellschaft der Ärzte in Wien/ Uni Graz. Arbeitsschwerpunkte: Medizingeschichte, Geschichte der analytischen Philosophie, Neukantianismus.

Hanna Hof: Ökonomin, aktuell Bachelor-Studium am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Altersökonomie, Gleichstellungsökonomik.

Barbara Hönig: Habilitierte Soziologin, seit 2021 Postdoc-Universitätsassistentin am Institut für Soziologie der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Wissens- und Wissenschaftssoziologie, Geschichte der Sozialwissenschaften, Soziologie europäischer Integration.

Margareta Kreimer (†): Ökonomin, von 2007 bis 2021 außerordentliche Universitätsprofessorin am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Care-Economics, Arbeitsmarktökonomik, Feministische Ökonomie, Gleichstellungsökonomik.

Christoph Kreinbacher-Bekerle: Promovierter Sportpsychologe, beschäftigt sich in seiner Lehr- und Forschungstätigkeit mit Fragen rund um Teilhabemöglichkeiten an Sport- und Bewegungsangeboten in schulischen und außerschulischen Settings.

Simone Liesnig: Ökonomin, aktuell Master-Studium am Institut für Volkswirtschaftslehre der Universität Graz. Forschungsschwerpunkte: Gleichstellungsökonomik, Bildungs- und Weiterbildungsökonomik.

Rudolf Meer: Post-Doc Mitarbeiter am Zentrum für Wissenschaftsgeschichte der Universität Graz. Arbeitsschwerpunkte: Integrating History and Philosophy of Science, Kant und Neukantianismus, Realismus-/Antirealismusproblem.

Regina Mikula: Außerordentliche Universitätsprofessorin am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz im Arbeitsbereich Empirische Lernweltforschung und Hochschuldidaktik. Arbeitsschwerpunkte: Biografie und Lernen, feministische Bildungsforschung, Hochschuldidaktik, Migrationsforschung.

Julia Obermayr: Promovierte Kultur- und Medienwissenschaftlerin der Romania und Amerikas. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Lesbian Web Series, Minderheitenidentitäten und weibliche Repräsentationen in audiovisuellen Medien sowie sozialer Wandel in zeitgenössischen Corona Fictions.

Sebastian Ruin: Professor für Bewegungs- und Sportpädagogik an der Universität Graz. In Lehre und Forschung befasst er sich schwerpunktmäßig mit Bildung und Erziehung im Kontext von Bewegung, Spiel und Sport, mit Körper und Körperlichkeit sowie mit Diversität.

Karin Scaria-Braunstein: Universitätsassistentin am Institut für Soziologie der Universität Graz. Arbeitsschwerpunkte: Empirische Sozialforschung, Politische Soziologie, Jugendforschung, Kunstsoziologie.

Katharina Scherke: Außerordentliche Universitätsprofessorin am Institut für Soziologie der Universität Graz und Sprecherin des Forschungsnetzwerkes »Heterogenität und Kohäsion« ebenda. Arbeitsschwerpunkte: Geschichte der

Soziologie, Kultur- und Kunstsoziologie, Soziologie der Emotionen, Wissenschaftssoziologie.

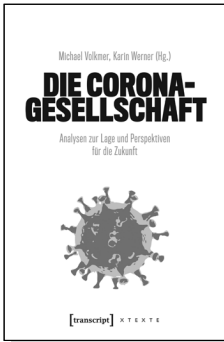
Manfred Sonnleitner: Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz. Arbeitsschwerpunkte: Krisenpädagogische sowie logotherapeutische und existenzanalytische Ansätze in Handlungsfeldern der sozialen Arbeit, Existenzielle Pädagogik und professionelle Beziehungsgestaltung in psychosozialen Arbeitsfeldern, Existenzanalytische Konzepte der Krisenprävention.

Annette Sprung: Professorin für Migration und Bildung am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz. Arbeitsschwerpunkte: Migration, Diversität, Rassismus, Erwachsenenbildung, politische Bildung, active citizenship.

Yvonne Völkl: Habilitierte Literatur- und Kulturwissenschaftlerin im Fachgebiet der Romanistik. In ihrer Forschung beschäftigt sie sich u. a. mit Literatur und Presse des 18. Jahrhunderts, franko-kanadischer Migrationsliteratur sowie zeitgenössischen Corona Fictions.

Michael Wrentschur: Außerordentlicher Universitätsprofessor am Arbeitsbereich Sozialpädagogik, Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaft der Universität Graz und künstlerischer Leiter von InterACT, Werkstatt für Theater und Soziokultur. Arbeitsschwerpunkt: Soziale Theater- und Kulturarbeit, Partizipation, Armut und Prekarität, Szenisches Forschen.

Soziologie



Michael Volkmer, Karin Werner (Hg.)

Die Corona-Gesellschaft

Analysen zur Lage und Perspektiven für die Zukunft

2020, 432 S., kart., 2 SW-Abbildungen

24,50 € (DE), 978-3-8376-5432-5

E-Book:

PDF: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5432-9

EPUB: 21,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5432-5



Vera Hofmann, Johannes Euler, Linus Zurmühlen, Silke Helfrich

Commoning Art -

Die transformativen Potenziale von Commons in der Kunst

Juli 2022, 124 S., kart

19,50 € (DE), 978-3-8376-6404-1

E-Book: kostenlos erhältlich als Open-Access-Publikation

PDF: ISBN 978-3-8394-6404-5



Kerstin Jürgens

Mit Soziologie in den Beruf

Eine Handreichung

2021, 160 S., kart.

18,00 € (DE), 978-3-8376-5934-4

E-Book:

PDF: 17,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5934-8

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

Soziologie



Gabriele Winker

Solidarische Care-Ökonomie

Revolutionäre Realpolitik für Care und Klima

2021, 216 S., kart.

15,00 € (DE), 978-3-8376-5463-9

E-Book:

PDF: 12,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5463-3



Wolfgang Bonß, Oliver Dimbath, Andrea Maurer,
Helga Pelizäus, Michael Schmid

Gesellschaftstheorie

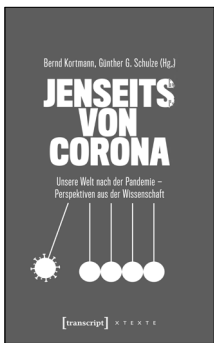
Eine Einführung

2021, 344 S., kart.

25,00 € (DE), 978-3-8376-4028-1

E-Book:

PDF: 24,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-4028-5



Bernd Kortmann, Günther G. Schulze (Hg.)

Jenseits von Corona

Unsere Welt nach der Pandemie -
Perspektiven aus der Wissenschaft

2020, 320 S., Klappbroschur, 1 SW-Abbildung

22,50 € (DE), 978-3-8376-5517-9

E-Book:

PDF: 19,99 € (DE), ISBN 978-3-8394-5517-3

EPUB: 19,99 € (DE), ISBN 978-3-7328-5517-9

**Leseproben, weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten
finden Sie unter www.transcript-verlag.de**

